



Jahresabschluß 2011

Aktueller Stand vor Einbringung in RPA
am 20.10.2015



LANDKREIS TELTOW-FLÄMING
unverkennbar stark - südlich von Berlin

Jahresabschluß 2011 im Vorjahresvergleich

in Mio. €



	Ist	Ist	Ist - Ist
	01 -12/2010	01 -12/2011	2010 - 2011
<u>Erträge laufende Verwaltung</u>	179,2	186,0	6,7
<u>Aufwand laufende Verwaltung</u>	186,8	194,9	8,1
<u>Ergebnis laufende Verwaltung</u>	-7,5	-8,9	-1,4
<u>Finanzergebnis</u>	-1,3	-1,2	0,1
<u>ordentliches Ergebnis</u>	-8,8	-10,1	-1,3
<u>Gesamtfehlbetrag</u>	-8,8	-10,4	-1,6

Jahresabschluß 2011 im Planvergleich

in Mio. €



	Plan (Fortgeschriebener Ansatz)	Ist	Plan - Ist
	01 -12/2011	01 -12/2011	01 -12/2011
<u>Erträge laufende Verwaltung</u>	183,1	186,0	2,8
<u>Aufwand laufende Verwaltung</u>	199,3	194,9	-4,4
<u>Ergebnis laufende Verwaltung</u>	-16,2	-8,9	7,3
<u>Finanzergebnis</u>	-1,5	-1,2	0,4
<u>ordentliches Ergebnis</u>	-17,8	-10,1	7,7
<u>Gesamtfehlbetrag</u>	-17,8	-10,4	7,4

Erträge Jahresabschluß 2011

in Mio. €



	Ist	Ist	Delta
	01 -12/2010	01 -12/2011	01 -12
Steuern etc.	11,2	10,8	0,4
Zuwendungen / allg. Umlagen	123,5	130,2	-6,7
Sonstige Transfererträge	4,5	4,5	0,0
Öffentlich-rechtliche Leist-entgelte	5,4	5,5	-0,1
Privatrechtliche Leist-entgelte	1,2	1,1	0,1
Kostenerstattungen- umlagen	28,2	30,3	-2,1
Sonst ord. Erträge	0,8	3,3	-2,5
Aktivierete Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
Bestandsveränderungen	4,5	0,4	4,1
Erträge laufende Verwaltung	179,2	186,0	-6,7

Aufwand Jahresabschluß 2011

in Mio. €



	Ist 01 -12/2010	Ist 01 -12/2011	Delta 01 -12
Personalaufwendungen	40,2	41,5	-1,2
Versorgungsaufwendungen	0,1	0,6	-0,5
Sach- und Dienstleistungen			
Abschreibungen	12,9	12,7	0,2
Transferaufwendungen	8,1	7,3	0,8
Sonst. Ord. Aufwendungen	87,3	94,4	-7,0
	38,1	38,5	-0,4
Aufwand laufende Verwaltung	186,8	194,9	-8,1

Ergebnis Jahresabschluß 2011

in Mio. €



	Ist 01 -12/2010	Ist 01 -12/2011	Delta 01 -12
Ergebnis laufende Verwaltung	-7,5	-8,9	-1,4
Zinserträge etc.			
	0,0	0,1	0,1
Zinsaufwand etc.			
	1,3	1,3	0,0
Finanzergebnis	-1,3	-1,2	0,1
ordentliches Ergebnis	-8,8	-10,1	-1,3
a.o. Erträge			
	0,1	0,5	0,4
a.o. Aufwendungen			
	0,0	0,8	0,8
Gesamtfehlbetrag	-8,8	-10,4	-1,6



- Kreisumlage statt geplant 46% nur 45 %
- kein genehmigter Haushalt durch MIK
- deutlich niedrigeres Zinsniveau
- 1,6 Mio. € Einsparungen Sach- u. Dienstleistungen wg. vorläufiger Haushaltsführung
- Entnahmen aus Rückstellungen EÖB 2009
 - Verlustausgleich verursacht vor 2009 SWFG: 1.351 T€
 - drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren bzw. Prozesskosten: 1.033 T€
- KDU: 1.292 T € niedrigere Erstattung vom Bund
- Grundsicherung für Arbeitssuchende: - 1.588 T€

Fehlbetragsentwicklung Plan 2009 - 18

in Mio. €



Haushaltsjahr	jährlicher Fehlbetrag laut Ergebnisrechnung (ordentliche Erträge/Aufwendungen)	
	Plan	kumulierter Plan
	2009	-300
2010	-9.402	-9.702
2011	-17.696	-27.399
2012	0	-27.399
2013	304	-27.094
2014	3.950	-23.144
2015	6.386	-16.759
2016	4.457	-12.301
2017	3.923	-8.379
2018	3.711	-4.668

Fehlbetragsentwicklung Ist bis 2011; Plan bis 2018

in Mio. €



Haushaltsjahr	jährlicher Fehlbetrag laut Ergebnisrechnung (ordentliche Erträge/Aufwendungen)	
	Ist/ Plan	kumuliertes Ist
	2009	-95
2010	-8.756	-8.851
2011	-10.101	-18.952
2012	0	-18.952
2013	304	-18.647
2014	3.950	-14.697
2015	6.386	-8.312
2016	4.513	-3.799
2017	3.923	124
2018	3.711	3.835

Fehlbetragsentwicklung Ist bis 2011; Plan bis 2018

in Mio. €



Haushaltsjahr	jährlicher Fehlbetrag laut Ergebnisrechnung (ordentliche Erträge/Aufwendungen)	
	Ist/ Plan	kumuliertes Ist
	2009	-95
2010	-8.756	-8.851
2011	-10.101	-18.952
2012	0	-18.952
2013	304	-18.647
2014	3.950	-14.697
2015	6.386	-8.312
2016	4.513	-3.799
2017	3.923	124
2018	3.711	3.835

Haushaltsausgleich ? 26.05.2015



- Risiko aus Beteiligungen
 - Beteiligungsprüfung der SWFG legt Abwertung auf 1,- € nahe = 3,95 Mio. €
 - Beteiligungsprüfung der GAG legt Abwertung auf 1,- € nahe = 151T€
- Risiko aus Liquiditätsproblemen
 - Liquiditätslage in 2011 problematisch; Kassenkredite weiterhin notwendig
 - Zinsswap-Geschäfte → s. Infovorlage zum RPA

Jahresabschluß 2011: Stellungnahme der Verwaltung zu RPA



- **Dienstanweisung zur Buchführung nach den Grundsätzen der Doppik lag für 2011 nicht vor.**
 - Nach Erarbeitung der Dienstanweisung zu Beginn des Jahres 2014, konnte diese im Juli 2014 In Kraft gesetzt werden.
 - **Regelungen zum internen Kontrollsystem nicht in Dienstanweisung**
 - Mit der Anwendung des HKR-Programms erfolgt bereits technisch die Zuweisung von bestimmten Rechten. Seit dem Jahr 2014 werden in der Kämmererei tagaktuelle Listen zu den Nutzerrechten geführt.
 - **Fehlendes zentrales Vertrags- und Prozessregisters**
 - Da es bereits auf der Fachamtsebene Vertragsverzeichnisse gibt, sind diese zu vereinheitlichen und zusammenzuführen. Für zentrales Vertragsregister: in Fachämtern.
Die Forderung nach einem zentralen Prozessregister ist im neu gebildeten Rechtsamt ab dem Jahr 2015 umgesetzt.
 - **Nicht tagesaktuell sachlich geordnete Buchungen der Ein-/ Auszahlungen (Verwahrkonten)**
 - Negative Auswirkungen auf Überwachung der Forderungen und das Mahnwesen wurden aktiv angegangen ab 10/2014
- Im Ausräumungsprozess konnte Großteil der Beanstandungen des RPA bereinigt werden.
- Jahresabschluß nicht ohne Einschränkung bestätigt; damit **eingeschränkte Entlastung!**